

8. Welches Lot benötigt für die Verbindung Kupfer mit Kupfer kein Flussmittel?

- 1. AG 203
- 2. AG 104
- 3. CP 203
- 4. AG 106
- 5. S-Sn97Ag3

9. Was wird durch das Flussmittel beim Löten begünstigt?

- 1. Die Ausbreitung des Lotes
- 2. Die Verflüssigung des Lotes
- 3. Die Oxidbildung für eine dichte Lötung
- 4. Die Benetzung der oxidfreien Oberfläche
- 5. Die elektrochemische Korrosion

10. Warum benötigt man zum Löten von Kupfer/Kupfer-Verbindungen bei Verwendung des Lotes CP 105 kein Flussmittel?

- 1. Weil der Phosphoranteil im Lot während des Lötens die Flussmittelfunktion übernimmt
- 2. Weil man zum Hartlöten von Kupferrohren grundsätzlich kein Flussmittel benötigt
- 3. Weil das sich auf der Kuperoberfläche bildende Kupfermetaphosphat eine Flussmittelwirkung besitzt
- 4. Weil das Silber im Lot die Lötstelle reinigt
- 5. Weil Kupfer nicht oxidieren kann

11. Welche Antwort bezüglich der Frage des Entfernens von Flussmittelresten ist falsch?

- 1. Flussmittelreste können mechanisch entfernt werden
- 2. Flussmittelreste können durch beizen entfernt werden

- 3. Flussmittelreste können durch abwaschen entfernt werden
- 4. Flussmittelreste können durch spülen entfernt werden
- 5. Flussmittelreste müssen nicht entfernt werden

12. Bis zu welchem Rohraußendurchmesser müssen Kupferrohre im Heizungs-bereich weichgelötet werden?

- 1. Es gibt keine Einschränkungen
- 2. Grundsätzlich immer
- 3. Bis zu einem Außendurchmesser von 15 mm
- 4. Bis zu einem Außendurchmesser von 22 mm
- 5. Bis zu einem Außendurchmesser von 28 mm

(Weitere Fragen zum Thema: Walter; Heizungs- und Klimatechnik – Programmierte Prüfungsfragen; Genter Verlag)

Lösungen

Fachfragen für Gas- und Wasserinstallateure von Seite 28/29

1.4; 2.3; 3.3; 4.5; 5.3; 6.1; 7.5; 8.2; 9.2; 10.4

Fachfragen für Zentralheizungs- und Lüftungsbauer von Seite 30/31

1.3; 2.3; 3.5; 4.1; 5.2; 6.1; 7.4; 8.3; 9.4; 10.1; 11.5; 12.1

Rätselauflösung aus sbz-monteur 11/2000

FLACHHEIZKOERPER